

[12169.] Soeben ist erschienen und bitte zu verlangen:

Geschichte des deutschen Volkes
in kurzgefaßter übersichtlicher Darstellung
zum Gebrauch an
höheren Unterrichts-Anstalten und zur
Selbstbelehrung

von
Dr. David Müller.

Zweite verbesserte und bis 1867 (17. April)
vervollständigte Auflage.
gr. 8. XXIV und 430 Seiten. 1½ fl. ord.
mit 25%.

Das Buch wurde von Schulrath Lübker in
Hamburg, Schulrath Gottschick in Berlin,
Reg.-u. Schulrath Dr. Landfermann in Coblenz,
Director Dr. Berglein in Braunschweig, Director
Folkmar in Blankenburg, Director Dr. Wehrens-
pennig u. empfohlen und ist bereits an vielen
Gymnasien, Reals-, höheren Knaben- und Mädchen-
Schulen eingeführt.

Da es ebenso unterhaltend wie belehrend
geschrieben ist, hat es sich auch außerhalb der
Schule viele Freunde erworben.

Das literarische Centralblatt von Prof.
Dr. Zarncke schreibt u. A. über das Werk: Was
dem Buche einen besonderen Werth und eine be-
sondere Frische verleiht, das sind die cultur-
historischen Partien, die etwa nach dem
Vorbilde von G. Freytag's Bildern aus
der deutschen Vergangenheit, nur in ge-
drängteren Zügen, eine Reihe schön aber einfach
geschriebener Schilderungen geben, wie z. B.: die
deutschen Städte, die deutsche Hanse, Raubritter-
thum, Ritter und Bauern, Volkscharakter des
Mittelalters u. Hierzu kommen geschickt einge-
wobene Sprachproben, die sich durch das ganze
Buch hindurch ziehen von Muspilli und Helianb
an bis zu den Freiheitsliedern von Körner und
Schenkendorf.

Als Separat-Abdruck aus obigem Buche ist
gleichzeitig erschienen:

Tabellen

zur

Geschichte des deutschen Volkes u.

von

Dr. David Müller.

Preis 2½ fl. mit 25%.

Diese Tabellen umfassen gleichfalls wie das
obige Werk den Zeitraum von 113 vor Christus
bis 1867, 17. April Schluß des Reichstages und
Annahme der norddeutschen Bundesverfassung.

Es sind den Tabellen die Recensionen, das
Vorwort und das Inhaltsverzeichnis aus dem
größeren Werke beigegeben, so daß man sich
daraus ein eigenes Urtheil über den Werth des
deutschen Geschichtswerkes bilden kann.

Das erstere Werk kann ich nur mäßig à cond.
geben, dagegen stehen die Tabellen in mehreren
Exemplaren zu Diensten.

Bitte gehorsamst zu verlangen, da ich un-
verlangt nichts versende.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Berlin, Mai 1867.

E. Schweigger'sche Hof-Buchh.

[12170.] Soeben erschien:

A. Plaut,

Flavius Josephus und die Bibel.

Eine kritisch-exegetische Studie.

10 fl. = 7½ fl. netto baar.

Berlin, Mai 1867.

Julius Benjian.

[12171.] Prag, 11. Mai 1867.
Zur Versendung liegt bereit:

Beiträge zur Balneologie.

Aus den Curorten Böhmens herausgegeben
unter der Redaction des

Med. Dr. Löschner,

k. k. Hof- und Ministerialrath, Leibarzt Seiner
Majestät in Wien

II. Band:

**Teplitz und die benachbarten
Curorte.**

30 Bogen gross 8. mit einer geognostischen
Karte in Farbendruck, einem Plane und einem
Portrait. Preis 4 fl. = 2 fl. 20 Nfl.

Der erste Band, „Carlsbad, Marienbad,
Franzensbad“ enthaltend, erschien im Jahre
1863 und wurde an alle Theilnehmer der Na-
turforscher-Versammlung in Carlsbad vertheilt,
die sicher auch diesen zweiten Band kaufen
werden.

**Die Gegend zwischen Komotau, Saaz,
Raudnitz und Tetschen.**

In ihren geognostischen Verhältnissen
geschildert

von

Dr. Aug. E. Reuss,

Professor an der Wiener Universität.

Mit einer geognostischen Karte. 1 fl. 20 kr.
= 24 Nfl.

(Separatabdruck aus dem 2. Band der
Balneologie.)

Geognostische Karte

der

**Gegend zwischen Komotau, Saaz,
Raudnitz und Tetschen,**

nach den Aufnahmen der k. k. geologi-
schen Reichsanstalt und nach eigenen Er-
fahrungen zusammengestellt

von

Dr. Aug. E. Reuss.

Preis 80 kr. = 16 Nfl.

Jakoubek von Wresowitz.

Ein Beitrag zur Geschichte der
hussitischen Bewegung

von

Dr. H. Hallwich.

24 kr. = 5 Nfl.

In den nächsten Wochen wird fertig:

**Die Lehre von der Elasticität und
Festigkeit,**

mit besonderer Rücksicht auf ihre An-
wendung in der Technik für polytech-
nische Schulen, Bauakademien, Inge-
nieure, Maschinenbauer, Architekten,

von

Dr. E. Winkler,

ord. Professor der Ingenieurbaulehre am
Polytechnicum in Prag.

Mit vielen in den Text gedruckten Holzschnit-
ten und lithographirten Tafeln. 11 Bogen 8.
I. Theil, 1. Hälfte.

Die 2. Hälfte erscheint im Herbst; das
Ganze wird 2 Bände umfassen.

Vorträge über Eisenbahnbau,

gehalten am Polytechnicum in Prag

von

Dr. E. Winkler.

5 Bogen in 4. mit Tafeln.

Contagium, Epidemie, Vaccination

von

Prof. Dr. Hamernik.

2¼ Bogen. 40 kr. = 8 Nfl.

Ich versende nur auf Verlangen und
kann bei den sehr bedeutenden Herstel-
lungskosten Löschner und Winkler nur
mit 30 % rabattiren.

Thätige Verwendung für meinen Verlag
erwidere ich in meinem Sortiment.

Mit collegialischem Gruss

achtungsvoll

H. Dominicus.

**Shakespeare — Dingelstedt's-
sche Ausgabe.**

[12172.]

**Verlag des Bibliographischen Instituts
in Hildburghausen.**

Nachdem von dieser neuen Shakespeare-
Uebersetzung bereits 2 Bände (I. u. VIII.
Bd.) in den Händen des Publicums sind und
das Urtheil über ihre Verdienste feststeht, liegt
uns daran, ihr auch die Ergiebigkeit der Col-
portage zu öffnen, und erhoffen wir dies von
der Liberalität unserer Bezugsbe-
dingungen:

Wir berechnen die Colportage-Aus-
gabe (10 Bände à 5 Lfgn. à 5 Nfl.) mit
50 % Rabatt

und geben

bei 50 Expl. fester Contin. die erste
Lieferung

bei 100 Expl. fester Cont' die erste
und zweite

A cond. gehen wir nur ^{gegen} ^{beson-} ^{deren} ^{Ver-} ^{langen} ^{gratis} ^{ste} ^{Liefe-}
rung und bitten zu verlan-

[12173.] Zur Firmung empfehlen wir:

Festgesetzte

für

Firmlinge.

Ein

vollständiges Gebet-, Andachts- und
Exempelbuch

Mit einem Titelbild.

1 fl. 12 fr., 21 Nfl.; geb. 1 fl. 48 fr., 1 fl. 1 Nfl.

Ein vollständiges Gebetbuch für Firmlinge
war ein wirkliches Bedürfnis. Die bischöfliche
Approbation sagt von obigem: „Dieses Andachts-
buch ist wirklich in einem wahrhaft katholischen,
in der Schule der Heiligen gebildeten Geiste, mit
einem von Liebe Gottes warm schlagenden Her-
zen geschrieben, und demnach geeignet, in kind-
lichen Seelen die Unschuld zu erhalten, die Fröhm-
igkeit zu nähren und Liebe für alle Tugenden
einzuführen.“

Schaffhausen, 1. Mai 1867.

F. Gurter'sche Buchhdlg.